

## Rückstufung des Aufenthaltsrechts wegen Sozialhilfe-Bezug Welche politischen Handlungsmöglichkeiten?

### Sammlung der Ergebnisse der Arbeitsgruppen an der Jahreskonferenz der SP MigrantInnen Schweiz vom 19. September 2020

#### Gruppe 1

- Mustervorstoss -> Kantonale Ebene (national lässt sich im Parlament jetzt wenig erreichen)
- Drittstaatenangehörige sind gegenüber EU/EFTA-Angehörigen schlechter gestellt -> das muss bewusst gemacht und bekämpft werden
- Juristische Klarheit von Sachverhalten schaffen: Sozialhilfe ≠ Integrationsmassnahme
- **Rechtsprechung** hilft in der Regel und kann Gesetzesauslegung entscheidend beeinflussen -> Betroffene ermutigen, systematisch Beschwerde einzulegen und diese moralisch und finanziell dabei unterstützen
- Institutionalisierte Diskriminierung -> Monitoring auf kantonaler Ebene

#### **Öffentlichkeit schaffen** über

- die von Karin Keller-Sutter geplanten weiteren Verschärfungen und kampagnemässig ablehnende Stellungnahmen zur geplanten Vernehmlassungsvorlage einreichen inklusive Referendumsdrohung
- krasse Fälle in den Medien, ggfs. mit Petitionen skandalisieren

#### Gruppe 2

- Monitoring einrichten über Handeln der kantonalen Migrationsbehörden
- MigrantInnen über Rechte informieren -> gesicherte Daten/Informationen zusammentragen
- Kantonale Ombudsstelle oder Anlaufstellen fordern
- **Volksinitiative prüfen** -> Inhalt diskutieren, Verbündete in der Zivilgesellschaft suchen
- Kontakt mit Verbündeten pflegen: Städteverband, interkantonale Konferenz der Integrationsbeauftragten, Schweizerische Beobachtungsstelle für Asyl- und Ausländerrecht, Netzwerk von Juristen und Juristinnen
- Netzwerke auf kommunaler/kantonomer Ebene enger knüpfen

#### Gruppe 3

- **Regularisierung der Sans papiers**, Einbezug der kantonalen Parlamentsmitglieder in dieses Projekt
- Keine Diskriminierung der Staatsangehörigen aus Drittstaaten – gleiche Rechte für alle
- Fähigkeiten und Diplome anerkennen
- Von den Fähigkeiten und Kompetenzen ausgehen, welche die MigrantInnen mitbringen
- Möglichkeit von anonymisierten Bewerbungsverfahren und CV schaffen
- Anerkennung von Lernergebnissen und Leistungen im Rahmen von Weiterbildungen
- Kostenfreier Zugang zu Bildungsangeboten in den beiden Landessprachen der Schweiz
- Erwachsenenbildung, hauptsächlich Alphabetisierung und nachholende Grundbildung
- Fordern, dass das Schweizer Recht von und gegenüber den MigrantInnen respektiert wird

#### Gruppe 4

- Sozialhilfe = Menschenrecht -> bewusst machen
- Fälle sammeln, Betroffene informieren -> Medien informieren
- **Sich gegenseitig informieren**, Best Practice auf allen Ebenen sammeln und austauschen